

Wahlkampf

Große Männer – kleine Reden,
Nur dem Wähler Zucker geben.
Locke ihn mit was er will
Und mach dein Ding ganz leis' und still.

Versprich den Menschen doch die Sterne,
Der Bürger hört solch Lügen gerne.
Nur wer die schönsten Sprüche hat,
Kommt später in den Bundestag.

Hast du eigentlich nichts zu sagen,
Dann stelle provokante Fragen.
Wenn dein Programm zu simpel ist,
Provoziere bis man es vergisst.

Such bei den Gegnern jeden Fehler,
erzähle sie brühwarm dem Wähler.
Denn heute zählt nicht Kompetenz,
Sondern PR und Dekadenz.

Hast du eigentlich nichts auf dem Kasten,
Geht das zwar später dem Volk zu Lasten.
Doch der Gedanke daran dich bestimmt nicht quält,
Wenn das Volk dumm genug ist, dass es dich wählt.

Geschrieben während des sinnfreisten Wahlkampf, an den ich mich erinnern kann.

© Thorsten Trautmann

Rheine, 25.09.2009

Krankheits-Zyklus